

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters auf der 44. Sitzung der Stadtvertretung Teterow am Mittwoch, den 24. April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,

mit dem heutigen Bericht des Bürgermeisters, der den Zeitraum nach der 43. Stadtvertretersitzung umfasst, möchte ich Ihnen einen Einblick in die Arbeit des Hauptausschusses und der Stadtverwaltung geben und Sie über weitere Termine und Veranstaltungen informieren.

Folgende Themen beinhaltet mein heutiger Bericht:

- 1. Bericht aus dem Fachbereich Schule, Kultur und Sport**
- 2. Bericht aus dem Fachbereich Bau- und Stadtentwicklung**
- 3. Hauptausschuss vom Montag, den 15. April 2019**
- 4. Verschiedenes**
- 5. Termine und Veranstaltungen**

Zu 1.:

Bericht aus dem Fachbereich Schule, Kultur und Sport

Das **NaturBad** ist bereits seit dem 15. April 2019 täglich ab 05:00 Uhr bis 23:00 Uhr zugänglich.

Die Vorbereitung der Badesaison ab dem 1. Mai erfolgt.

Es gilt die Strand- und Badeordnung für das NaturBad am Teterower See. Die Badeaufsicht erfolgt durch einen Rettungsschwimmer des Arbeiter- und Samariter Bundes (ASB), Kreisverband Schwerin–Parchim e.V., im Zeitraum der Badesaison vom 1. Mai 2019 bis 30. September 2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Die Stadt Teterow und der ASB haben eine entsprechende dreijährige vertragliche Regelung inklusive Finanzierung vereinbart. Es besteht Planungssicherheit.

Das Land M-V leitet 2019 **zusätzliche Mittel** an die Landkreise und kreisfreien Städte **zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung** weiter. Der Landkreis Rostock gewährt der Berggringstadt Teterow aus diesen Landesmitteln für das Jahr 2019 eine Zuweisung in Höhe von 13.893,61 € für 667 Kinder.

Die Berggringstadt Teterow wird die gesamten Mittel ausschließlich für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2019 in den ansässigen Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen im Zuständigkeitsbereich einsetzen.

Zu 2.:

Bericht aus dem Fachbereich Bau- und Stadtentwicklung

Wasserwerksbrücke seit dem 16. April 2019 vollständig gesperrt

Die Verkehrssicherungspflicht obliegt der Stadt.

Wegen einer Gefährdung der Standsicherheit muss die Berggringstadt Teterow die Wasserwerksbrücke vollständig - auch für Fußgänger und Radfahrer - sperren.

Dieser Schritt ist unumgänglich, um die Bürgerinnen und Bürger zu schützen.

Wenn ein Haus brennt, kann auch nicht erst geschaut werden, wo die Leute untergebracht werden können.

Bei dem Zustand der Brücke, der seit Jahren bekannt und dokumentiert ist, wird kein Statiker die Haftung übernehmen bzw. die Verkehrssicherheit der baulichen Maßnahme nach einer Sanierung bestätigen.

Abgerissen wird die Brücke auf jeden Fall. Zum jetzigen Zeitpunkt können wir aber nicht sagen, wann die Arbeiten beginnen und abgeschlossen sein werden, da es dazu umfangreiche Abstimmungen mit Dritten bedarf. Für den Abbruch der Wasserwerksbrücke sind erste Kontakte aufgenommen worden. Bei einem weiteren Wissensstand erfolgt eine Information zum Zeitraum und wann der Beginn der Arbeiten möglich ist.

Ersetzt werden soll die Brücke aus Kostengründen nicht. Kosten von mittlerweile derzeit ca. 400.000,00 € (geplant waren insgesamt 270.000,00 € - derzeit mit Sperrvermerk) sind der Allgemeinheit nicht vermittelbar.

Die Umleitung für die derzeit im Umfeld Zum Wasserwerk und dem Bahnwärterhaus gemeldeten 17 Anwohner erfolgt über die Straße Zur Wolfskuhle und die Bundesstraße B 108 in Richtung von-Moltke-Straße in Teterow.

Die Stadt bemüht sich, mittelfristig eine fußläufige Verbindung zur von-Moltke-Straße mit privaten Grundstückseigentümern für die Anwohner zu erreichen.

Vermittelnd ist die Stadt ebenfalls tätig bezüglich der Prüfung der Möglichkeiten der Schülerbeförderung durch das zuständige Schulverwaltungs- und Kulturamt des Landkreises Rostock.

Die Anwohner wurden informiert und zu einem weiteren Informationsgespräch am 25. April 2019 eingeladen. Ein erstes Informationsgespräch fand am 12. Dezember 2018 statt.

Schulstraße 50/52

Bei dem Grundstück Schulstraße 50/52 gab es einen Eigentümerwechsel. Der neue Eigentümer beabsichtigt, ab Ende April 2019 die baulichen Anlagen komplett abzureißen und anschließend einen Neuaufbau vorzunehmen. Hierzu erfolgt die Abstimmung mit dem Rahmenplaner und dem städtischen Sanierungsträger.

Einbau von taktilen Bodenelementen

Die Stadtverwaltung beauftragt im Ergebnis einer beschränkten Ausschreibung die Firma Adam & Werner GmbH zum Einbau von taktilen Bodenelementen im Kreuzungsbereich bei den Übergängen:

- Warener Straße in Richtung von-Moltke-Straße
- Warener Straße in Richtung Gummiweg
- von-Moltke-Straße in Richtung Niels-Stensen-Straße (Querung der B 108)
- Poggestraße über die Langhäger Chaussee und Gummisteig zur Poggestraße (Schulkampallee zum Tennisplatz)

von-Thünen-Straße

Am Dienstag, den 23. April 2019 vergab der Vorstand die Bauleistungen des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ an die Firma Koch aus Malchin. Mit der Beschlussfassung der Stadtvertretung am heutigen Tag, dass die städtischen Bauleistungen an die Firma Koch vergeben werden, können die Bauverträge vorbereitet werden und die Bauausführung, wie beabsichtigt, im Verlauf des Monats Mai 2019 begonnen werden.

Beispiele weiterer Auftrags erledigungen:

- Fertigstellung des Gehwegabschnittes mit Bankette Am Friedhof bis zum öffentlichen Parkplatz Richtung Teschower Siedlung
- Neugestaltung des Seitenstreifens in der Langhäger Chaussee 10-22 zwischen den Grundstücksgrenzen und dem Gehweg
- Grabenmodellierung und Seitenstreifensäuberung im Bereich der Bornmühle
- Reparatur des Wanderweges von der Bornmühle bis zum Parkplatz Hohes Holz
- Asphaltreparaturen in den Straßen zu den beiden Ausflugsgaststätten Uns Hüsung und Hohes Holz
- diverse Kleinstreparaturen im Straßen- und Wegebau; die Bandbreite reicht von umgerissenen Pollern über Absackungen durch Ratten/Ungeziefer bis hin zu fehlendem Mosaikpflaster an den Bordsteinen Pferdemarktstraße
- Grünflächenpflege im Stadtgebiet, z.B. rund um den Tennisplatz, am Hofwiesenweg in Teschow oder am Weg zum Glasower See in Pampow
- turnusmäßige Säuberung der Regeneinläufe

Zu 3.:

Hauptausschuss vom Montag, den 15. April 2019

Die Tagesordnung der 46. Hauptausschusssitzung befasste sich mit der inhaltlichen Vorbereitung der 44. Stadtvertreterversammlung am 24. April 2019.

Einstimmig empfohlen wurden der Stadtvertretung die Beschlussfassung über die Abwägung der Stellungnahme von Behörden und Nachbargemeinden zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Teterow (Drucksache Nr.: B VI/1093-3) und der abschließende Beschluss über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Teterow (Feststellungsbeschluss) (Drucksache Nr.: B VI /1093 -4).

Durch den Hauptausschuss abschließend entschieden wurden gemäß Hauptsatzung der Stadt Teterow die Annahmen von 12 Spenden:

- Spende für das Dorffest in Teschow (Himmelfahrt) 150,00 €
Die Spenderin ist Frau Dipl. med. Gruenert.
- Spende für das Dorffest in Teschow (Himmelfahrt) 150,00 €
- Spende – Umgestaltung Stromverteilerkästen (Graffiti) 250,00 €
Die Spenderin ist die Ostseesparkasse Rostock.
- Spende – Umgestaltung Stromverteilerkästen (Graffiti) 500,00 €
Die Spenderin ist die Teterower Wohnungsgesellschaft mbH.
- Spende – Umgestaltung Stromverteilerkästen (Graffiti) 500,00 €
Die Spenderin ist die Firma März Tief- und Straßenbau GmbH Teterow.
- Spende – Umgestaltung Stromverteilerkästen (Graffiti) 250,00 €
Die Spenderin ist die Firma Miltenyi Biotec GmbH.
- Spende – Umgestaltung Stromverteilerkästen (Graffiti) 250,00 €
Die Spenderin ist die Firma Baubetrieb Andreas Ulbricht.
- Spende – Restaurierung Gipsmodell „Hechtjunge“ 250,00 €
Die Spenderin ist die Firma Baubetrieb Andreas Ulbricht.
- Spende – Restaurierung Gipsmodell „Hechtjunge“ 250,00 €
Die Spenderin ist die Firma Miltenyi Biotec GmbH.
- Spende – Restaurierung Gipsmodell „Hechtjunge“ 150,00 €
Die Spenderin ist die Firma Stahl- und Metallbau Schröder.
- Spende – Restaurierung Gipsmodell „Hechtjunge“ 200,00 €
Die Spenderin ist die Raiffeisenbank eG Geschäftsstelle Teterow.
- Spende für das Hechtfest 2019 in Höhe von 300,00 €

Zur Diskussion und Abstimmung stand folgender **Antrag der CDU Fraktion** zur öffentlichen Nutzung des Parkplatzes an der Regionalen Schule in Teterow Ost:

„Hiermit beantragt unsere Fraktion – Aufhebung der Privilegierung für Lehrkörper

Festlegung der Parkzeiten und Nutzung wie folgt:

- Montag - Freitag von 07:00 Uhr – 19:00 Uhr für Lehrer
- alle anderen Tage wie Samstag, Sonn- und Feiertage sowie in der Ferienzeit für alle
- eine Nutzungsgebühr für Lehrkörper entfällt

Begründung:

Die Regionale Schule Ost befindet sich in einem reinen Wohngebiet. Parkplatzmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt, besonders nach Feierabend, Sonn- und Feiertagen.

Mit Zustimmung zum Parkplatzbau war es Wille unserer Fraktion, die mit öffentlichen Mitteln gebauten Parkflächen größtmöglich zu nutzen. Eine Einschränkung für Lehrkörper außerhalb der Arbeitszeiten ist nicht zielführend.

Kosteneinsparung:

Personalaufwand für die Erstellung und Abrechnung von Stellplatzgebühren

Erlösminderung: 750,00 €/Jahr

Eine Durchsetzung der Parkordnung obliegt der Verwaltung per Gesetz.“

Die Stadtverwaltung hat in Vorbereitung der Diskussion eine Empfehlung mit 2 Varianten vorbereitet.

Variante 1:

Widmung

Der Parkplatz der Regionalen Schule wird gewidmet und steht so ohne zeitliche Einschränkungen Jedem als öffentlicher Parkplatz zur Verfügung. Die Reinigung und die Pflege des Parkplatzes wird in den Kommunalvertrag mit aufgenommen und der Kommunaltechnik der Stadtwerke Teterow übertragen. Die mit 15 Lehrern abgeschlossenen Stellplatzmietverträge werden gekündigt.

Variante 2

„Privatrechtlicher Parkplatz mit zeitlicher Einschränkung für eine freie Anwohnernutzung“

Der Parkplatz wird durch die Stadt Teterow in dem jetzigen Rechtsrahmen privatrechtlich als Grundstückseigentümer betrieben. Mit Zusatzschildern erhalten die Anwohner des Wohngebietes Ost die Möglichkeit, die Stellplätze in der Woche von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen frei zu nutzen. Das Tor bleibt durchgängig offen. Die mit 15 Lehrern abgeschlossenen Stellplatzmietverträge werden gekündigt. Bei Verstößen gegen die Parkordnung ist im privatrechtlichen Bereich weder die Polizei noch das Ordnungsamt verantwortlich. Mit privaten Abschleppdiensten müssen die Regelungen durchgesetzt werden. Die Kostenfolge, gerade bei der nicht abzuschätzenden Anzahl von Verstößen, ist nicht vorhersehbar. Insbesondere die Verfahren zur Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen über Mahnbescheide und ggf. gerichtlichen Auseinandersetzungen sind hierbei als Unwägbarkeiten zu berücksichtigen.

Nach eingehender Diskussion verständigte sich der Hauptausschuss zur folgenden Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung:

Ab dem 12. August 2019 (Beginn des neuen Schuljahres) gilt:

„Der Parkplatz an der Regionalen Schule steht von Freitag bis Montag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Feiertagen und in den Schulferien zur öffentlichen Nutzung frei zur Verfügung.“

Über die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 15. April 2019 entscheidet die Stadtvertretung abschließend am 24. April 2019.

Beraten wurde folgender **Antrag der Fraktion der SPD**

„Antrag auf die Schaffung der barrierefreien Zugänglichkeit zu öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer beratenden Ausschüsse. Die Stadtvertretung der Berggringstadt Teterow sollte allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern und Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt den barrierefreien Zugang an den öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und seiner beratenden Ausschüsse ermöglichen. Dazu wird sie künftig Tagungsorte nutzen, die entweder ebenerdig oder mit einem Fahrstuhl erreichbar sind“

In der Begründung heißt es u.a. ergänzend:

„Die Stadtverwaltung wird beauftragt entsprechende Räumlichkeiten zu prüfen und eine Nutzung mit Beginn der ersten Sitzung der neuen Stadtvertretung nach der Kommunalwahl umzusetzen.“

Die Stadtverwaltung gab zu dem Antrag der SPD Fraktion folgende Stellungnahme ab:

„Niemand stellt die Teilhabe von Menschen mit Behinderung an öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer beratenden bzw. beschließenden Ausschüsse in Frage.

Wir haben im Kellergeschoss die Möglichkeit, barrierefrei ins Rathaus zu kommen.

Mitmenschlichkeit heißt, dass man hilft.

Wir bitten um Hinweis an die Stadt Teterow, telefonisch unter 03996 1278-12 oder über info@teterow.de, wenn Einwohner*innen mit Behinderung an einer Sitzung teilnehmen möchten, um im ersten Schritt beim Zugang zu nicht barrierefreien Sitzungsorten helfen zu können.

Sobald jemand es wünscht, wird eine zugangsbezogene Assistenz angeboten.

Die Antragsteller sehen die Verantwortung der Stadtverwaltung aber zu eng.

In der Bergringstadt Teterow tagen außer dem Rechnungsprüfungsausschuss alle Ausschüsse und die Stadtvertretung öffentlich. Das ist eine Besonderheit in der Region.

Positiv ist außerdem, dass einige Fachausschüsse regelmäßig in Einrichtungen der Bergringstadt tagen - z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr, in der Grundschule, in der Regionalen Schule, in der Bibliothek, im Stadtmuseum oder im Bergringstadion. Auch gehören Ortstermine bzw. Ortsbegehungen (z.B. in den Ortsteilen) zu den Gepflogenheiten. Ergänzend werden bei städtischen Vorhaben bzw. anlass- und ereignisbezogen eine Vielzahl von Lokalterminen durchgeführt. Es finden regelmäßige Bürgersprechstunden des Bürgermeisters und ggf. auch „Wohnzimmertgespräche“ statt. Das Rathaus hat umfangreiche Öffnungszeiten bzw. Sprechzeiten, einmal im Monat sogar am Sonnabend. Viele Mitarbeiter sind im Rahmen ihres Außendienstes vor Ort unterwegs - z.B. aus dem Kommunalen Ordnungsdienst und dem Fachbereich Bau- und Stadtentwicklung. Darüber hinaus werden in den Ortsteilen und der Stadt Einwohnerversammlungen durchgeführt.

Das alles hat sich bewährt.

Bei einer ausschließlichen Nutzung von Tagungsorten, die über einen ebenerdigen Zugang oder Aufzug verfügen, ergeben sich z.T. erhebliche Mehraufwendungen.

Sitzungen 2018:

Stadtvertretersitzungen	9
Hauptausschuss	9
Finanzausschuss	7
Bauausschuss	9
Verkehrsausschuss	9
Wirtschaft	8
Kulturausschuss	7
Jugend-/Senioren-ausschuss	7
Rechnungsprüfungsausschuss	1
Insgesamt	66

Sitzungen V-Ist 2019:

Stadtvertretersitzungen	11
Hauptausschuss	10
Finanzausschuss	7
Bauausschuss	9
Verkehrsausschuss	9
Wirtschaft	9
Kulturausschuss	9
Jugend-/Senioren-ausschuss	9
Rechnungsprüfungsausschuss	1
Insgesamt	74

Das **Regenbogenhaus kostet derzeit 17,85 €/h** brutto. D.h. bei einer durchschnittlichen Sitzungsdauer von 2 h würde man bei 70 Sitzungen mindestens in Höhe von 2.499,00 € mit einer zusätzlichen, jährlichen Haushaltsbelastung rechnen müssen. Bei der Nutzung des Kulturhauses für Sitzungen wird wahrscheinlich mindestens der gleiche finanzielle Aufwand entstehen.

Bei der **Nutzung städtischer Einrichtungen** - wie z.B. der Regionalen Schule, dem Feuerwehrhaus, etc. - entstehen **zusätzliche Personal-, Sach- und Gemeinkosten** in Form von zusätzlichen Öffnungs-/Schließungs-/Vor- und Nachbereitungszeiten (zusätzlicher Organisationsaufwand, technisch z.B. für den IT Bereich, organisatorisch, personell) und logistische Aufwendungen. Alleine für den Sitzungsdienst wäre ein zusätzliches Arbeitszeitvolumen von einer weiteren Personalstelle erforderlich.

Sämtliche Angebote, die für Menschen zugänglich sind, die gehen können, sollen auch für Menschen, die auf einen Rollstuhl oder Rollator angewiesen sind, ohne weitere Hilfe erreichbar sein.

Das erfordert einen erheblichen investiven Aufwand, den wir objektiv derzeit nicht selbst finanzieren und realisieren können.

Beispiele:

- stufenloser Zugang zu allen Räumen
- Aufzüge: Mindestmaße 110 x 140 Zentimeter
- Rampen: maximal 6 Prozent Steigung, mindestens 120 Zentimeter breit
- Türschwellen: maximal 2 Zentimeter
- Türen und Durchgänge: Mindestbreite 90 Zentimeter
- ebenerdige, gut befestigte und berollbare Wege um den Veranstaltungsort (kein Kopfsteinpflaster)

- ausreichend rollstuhlgerechte Sanitäranlagen
- ausreichend Behindertenparkplätze: ohne Gefälle, 350 Zentimeter breit
- Gangbreite: mindestens 120 Zentimeter
- Bewegungsradius auf allen Flächen: mindestens 150 Zentimeter
- Rollstuhlplätze vorsehen
- Stehtische und unterfahrbare Tische
- Stühle
- Sicherung von Stolperfallen, zum Beispiel flache Kabelbrücken für Kabel und Schläuche
- Alle Informationen sollen durch mindestens zwei Sinne wahrnehmbar sein (sehen, hören, fühlen).

Auf die o.g. geschilderte, bestehende, öffentliche Präsenz wird ergänzend hingewiesen.

Geplant ist perspektivisch auf der Homepage der Bergringstadt Teterow eine Art „**Bürgerecho**“ einzurichten. Hier können Anfragen/Anregungen gegeben werden.

Im Sitzungsplan 2020 kann der Beratungssaal im Feuerwehrhaus für einige Sitzungen von beratenden Fachausschüsse und Sitzungen der Stadtvertretung geplant und dann gezielt vorbereitet werden.

Unser Ziel muss es sein, gemeinsam ohne Illusionen schrittweise an Veränderungen zu arbeiten!

Wir empfehlen die Übernahme der Stellungnahme der Stadtverwaltung Teterow als interfraktionellen Beschlussempfehlung für die Stadtvertretung der Bergringstadt Teterow.“

Nach eingehender Diskussion wurde der Antrag von der SPD zunächst zurückgezogen. Es erfolgte keine Beschlussempfehlung durch den Hauptausschuss.

Zu 4.:
Verschiedenes

Wahlen am Sonntag, den 26. Mai 2019

Aktuelle Zwischeninformationen zum Stand der Vorbereitungen per 24. April 2019:

Die öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zum Europäischen Parlament des Kreistages des Landkreises Rostock der Wahlvorschläge sowie für die Wahl der Stadtvertretung in der Bergringstadt Teterow am 26. Mai 2019 wurde realisiert. Die Stimmzettel für die Europawahl liegen vor. Die Stimmzettel für die Wahl der Stadtvertretung wurden gedruckt. Die Stimmzettel für die Kreistagswahl stehen voraussichtlich ab Anfang Mai 2019 zur Verfügung. Die Berufung der Wahlhelfer erfolgte. Wir sind im Zeitplan.

Arbeitslosenstatistik Stadt Teterow

Bestand an Arbeitslosen per 31. März 2019 in der Stadt Teterow insgesamt:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	79 Personen	darunter 8 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	290 Personen	darunter 150 Langzeitarbeitslose

Es erfolgte eine **Anliegerinformation** durch die Stadtwerke Teterow GmbH, Betriebsführerin für den Zweckverband Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz, zur Baumaßnahme:

Verlegung Regenwasserkanal im erweiterten Kreuzungsbereich Große Knickhäger Straße/Östliche Ringstraße, beginnend ab dem 23. April 2019.

Instandsetzung Außenanlagen Burgwallinsel und kommunale Dienstleistungen

Auf Initiative der Stadtverwaltung und untersetzt durch Beschluss der Stadtvertreter sind städtische finanzielle Mittel (Ausgaben) in Höhe von 100.000,00 € für die Burgwallinsel Teterow sowie 43.000,00 € für kommunale Dienstleistungen und den Schifffahrtsverkehr Regulus/Fähre festgelegt worden.

Es wurden bzw. werden folgende Vorhaben für die Unterhaltung des städtischen Infrastrukturvermögens nach Prioritäten u.a. ausgeführt:

- Ersatz Anlegesteg für die Regulus
- Bänke
- Papierkörbe
- vorgesehen ist die Erneuerung einer Spundwand (100 m) im Uferbereich + 10 Anleger

Hergerichtet wurden die Parkplätze und die Zuwegung.

Weitere finanzielle Zuwendungen 2019 zur Unterstützung des Ehrenamtes:

- Imkerverein Teterow e.V.
- Judoverein Teterow e.V.
- Unterstützung des 12. DRK-Bergringlaufes am Sonnabend, den 29. Juni 2019

Einige zusätzliche Termine zur bisherigen Planung April 2019:

Donnerstag, den 4. April 2019

Teilnahme an der Wiedereröffnung der OSPA Filiale, Poggestraße 15, in Teterow

Donnerstag, den 4. April 2019

Teilnahme an der Landeskonferenz der LEADER Aktionsgruppen Mecklenburg-Vorpommern in Güstrow

Sonnabend, den 6. April 2019

offene Jugendsportspiele des Landkreises Rostock - Judo in der Turnhalle Am Schulkamp in Teterow

Montag, den 8. April 2019

Eröffnung Teterower Seniorenwoche 2019

Donnerstag, den 11. April 2019

Teilnahme an der Vorstandssitzung des Kreisverbandes Rostock des Städte- und Gemeindetages M-V

Freitag, den 12. April 2019

weitere Beratung mit der Interessengemeinschaft „Innenstadt“ der Bergringstadt Teterow

Montag, den 15. April 2019

weitere Beratung der regionalen Arbeitsgruppe Regionales Radwegkonzept im Rathaus Teterow

Mittwoch, den 24. April 2019

Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock in Rostock

Zu 5.:

Termine und Veranstaltungen

(Stand: Mittwoch, den 24. April 2019 - Änderungen vorbehalten!)

Ausblick Ende April 2019/Mai 2019/Juni 2019:

Donnerstag, den 25. April 2019	11. Bürgersprechstunde des Bürgermeisters
Freitag, den 26. April 2019	Im Gespräch - Informationsgespräch des Bürgermeisters mit Kirchenvertretern der Kirchen in Teterow
Freitag, den 26. April 2019	Vorstandssitzung Jagdgenossenschaft Teterow
Freitag, den 26. April 2019	Versammlung der Jagdgenossenschaft Teterow
Mittwoch, den 1. Mai 2019	90 Jahre Jugendherberge Teterow
Donnerstag, den 2. Mai 2019	<u>gemeinsame Sitzung</u> Ausschuss für Verkehr, Tourismus und Umwelt Ausschuss für Wirtschaftsförderung Ausschuss für Bau und Feuerwehr Finanzausschuss Ort: Rathaus Teterow - Ratssaal Beginn: 18:00 Uhr

Sonnabend, den 4. Mai 2019	Festredner auf drei Jugendweiheveranstaltungen im Kulturhaus Teterow
Sonntag, den 5. Mai 2019	Konfirmation in Teterow Konfirmation ist ein feierlicher Segnungsgottesdienst, in dem sich junge Menschen zu ihrem christlichen Glauben bekennen.
Montag den 6. Mai 2019	Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales Ort: Rathaus Teterow – Ratssaal Beginn: 17:00 Uhr
Montag, den 6. Mai 2019	Hauptausschuss Ort: Rathaus Teterow – Ratssaal Beginn: 18:00 Uhr
Dienstag, den 7. Mai 2019	Beratung AG 100. Bergringrennen Ort: Rathaus Teterow - Sitzungszimmer Beginn: 18:30 Uhr - nicht öffentlich -
Mittwoch, den 8. Mai 2019	Gedenkveranstaltung am Sowjetischen Soldatenfriedhof zum Tag der Befreiung Beginn: 10:00 Uhr
Mittwoch, den 8. Mai 2019	Vorstandssitzung Freiwillige Feuerwehr Teterow Ort: Feuerwehr Teterow Beginn: 18:00 Uhr - nicht öffentlich –
Sonnabend, den 11. Mai 2019	140 Jahre Landesfeuerwehrverband M-V Bikerausfahrt der Flaming Stars zum Feuerwehrmuseum Teterow
Mittwoch, den 15. Mai 2019	Mitgliederversammlung des E-Government Zweckverbandes M-V
Donnerstag, den 16. Mai 2019	Fontane Abend Ort: Stadtbibliothek Teterow Beginn: 19:30 Uhr
Freitag, den 17. Mai 2019	Galerie Am Bahnhof Ausstellungseröffnung Hommage an Joachim Ringelnatz
Sonnabend, den 18. Mai 2019	Tag der offenen Tür beim MC Bergring Teterow
Sonnabend, den 18. Mai 2019	Reitturnier in Teschow
Sonntag, den 19. Mai 2019	Reitturnier in Teschow
Montag, den 20. Mai 2019	Planungsverband Rostock
Dienstag, den 21. Mai 2019	ESF Regionalbeirat Region Rostock
Mittwoch, den 22. Mai 2019	45. Stadtvertretersitzung Ort: Rathaus Teterow – Ratssaal Beginn: 18:00 Uhr
Donnerstag, den 23. Mai 2019	12. Bürgersprechstunde des Bürgermeisters
Sonntag, den 26. Mai 2019	Europa- und Kommunalwahlen
Donnerstag, den 30. Mai 2019	Himmelfahrt in Teschow
Sonnabend, den 1. Juni 2019	Verleihung des Hechtordens
Sonnabend, den 1. Juni 2019	Hechtfest in Teterow
Sonntag, den 2. Juni 2019	Hechtfest in Teterow
Dienstag, den 4. Juni 2019 Mittwoch, den 5. Juni 2019 Donnerstag, den 6. Juni 2019	40. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages in Dortmund
Mittwoch, den 5. Juni 2019	Vorstandssitzung des Planungsverbandes Rostock - nicht öffentlich -
Sonnabend, den 8. Juni 2019	Teilnahme des Chors „Querbeet“ am Sängertreffen in der Partnerstadt Bad Segeberg
Sonnabend, den 8. Juni 2019	Speedwayrennen in der Bergringarena 17. ADAC Auerhahnpokal
Sonntag, den 9. Juni 2019	99. Internationales Teterower Bergringrennen
Sonnabend, den 15. Juni 2019	Rosenball im Teterower Kulturhaus

Sonntag, den 16. Juni 2019	Rosenball im Teterower Kulturhaus
Dienstag, den 25. Juni 2019	Konstituierung der neuen Stadtvertretung Teterow Ort: Rathaus Teterow – Ratssaal Beginn: 18:00 Uhr
Freitag, den 28. Juni 2019	Vorstandswahlen und Wahl der neuen Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Teterow
Sonnabend, den 29. Juni 2019	12. DRK-Bergringlauf
Sonnabend, den 29. Juni 2019	Patronatsfest - Erhalt der vier Bronzeglocken Kirche St. Peter und Paul St. Peter und Paul Tag